

Gemeinde Bartow

Vorlage federführend: Zentrale Verwaltung und Finanzen	Vorlage-Nr: 03/BV/157/2018 Datum: 24.05.2018 Verfasser: Elsner, Maika Fachbereichsleiter/-in: Knebler, Silvana
Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes der Gemeinde Bartow für die Haushaltsjahre 2018-2021	
Beratungsfolge:	
Status	Datum Gremium
Ö	13.06.2018 03 Gemeindevertretung Bartow

1. Sach- und Rechtslage:

Entsprechend § 43 Abs. 6 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung vom 13.07.2011 ist der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung auszugleichen. Kann der Haushalt trotz Einhaltung der Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit nicht erreicht werden, ist ein Sicherungskonzept nach § 43 Abs. 7 KV M-V zu erarbeiten und entsprechend § 43 Abs. 8 KV M-V durch die Gemeindevertretung zu beschließen.

Ziel des Haushaltssicherungskonzeptes ist es, anhand konkreter Maßnahmen darzustellen, wie innerhalb eines festzulegenden Zeitraumes der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich im Ergebnis- und Finanzhaushalt bzw. in der Ergebnis- und Finanzrechnung i.S. d. § 16 GemHVO-Doppik M-V in der Fassung vom 25.02.2008 zuletzt geändert am 19.05.2016 wieder erlangt und gesichert werden kann.

Gemäß § 43 Abs. 8 KV M-V ist das Haushaltssicherungskonzept über den Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortzuschreiben.

Wurden beschlossene Konsolidierungsmaßnahmen nicht oder nicht vollständig umgesetzt, brachten durchgeführte Konsolidierungsmaßnahmen nicht den gewünschten Erfolg oder verlängert sich der Konsolidierungszeitraum, so ist die Fortschreibung von der Gemeindevertretung zu beschließen.

2. Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt das Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Bartow für den Zeitraum 2018 bis 2021.

Anlage/n:

Haushaltssicherungskonzept

**Fortschreibung
Haushaltssicherungskonzept
der Gemeinde Bartow
Für die Haushaltsjahre
2018 - 2021**

Inhaltsverzeichnis

Anlagen:	2
Einleitung.....	3
1. Darstellung der aktuellen Haushaltslage	3
1.1. Allgemeine Angaben der Gemeinde.....	3
1.2. Übersicht Ergebnis und Finanzhaushalt	4
1.3. Wichtige Erträge und Einzahlungen	5
1.4. Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen.....	6
1.5. Personal- und Versorgungsaufwendungen und –auszahlungen	7
1.6. Freiwillige Leistungen	8
2. Analyse der Ursachen für den unausgeglichene Haushalt	9
2.1. Steuern und ähnliche Abgaben	9
2.2. GEWO Bau Burow GmbH.....	9
2.3. Verschuldung, Zins und Tilgung	10
2.4. Schlüsselzuweisungen und sonstig Zuweisungen.....	10
2.5. Amts- und Kreisumlage.....	11
2.6. Gegenüberstellung Abschreibungsbelastungen und Auflösung Sonderposten	12
3. Feststellung des Konsolidierungsbedarfs	13
3.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes	13
3.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes.....	14
3.3. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit.....	15
4. Festlegung der Konsolidierungsmaßnahmen	15
5. Fazit und Ausblick.....	17

Anlagen:

Maßnahmen

Einleitung

Entsprechend § 43 Abs. 6 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung vom 13.07.2011 ist der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung auszugleichen. Kann der Haushalt trotz Einhaltung der Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit nicht erreicht werden, ist ein Sicherungskonzept nach § 43 Abs. 7 KV M-V zu erarbeiten und entsprechend § 43 Abs. 8 KV M-V durch die Gemeindevertretung zu beschließen.

Die Gemeindevertretung Bartow hat gemäß § 43 Abs. 7 KV M-V am 29.05.2015 das Haushaltssicherungskonzept (HSK) der Gemeinde Bartow für das Haushaltsjahr 2015 und Folgejahre beschlossen.

Gemäß § 43 Abs.8 KV M-V ist das Haushaltskonsolidierungskonzept über den Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortzuschreiben. Die Untersuchungen zur Haushaltskonsolidierung sind bis in jedes Produkt vorzunehmen. Die einzelnen Konsolidierungsmaßnahmen sind mit einem entsprechenden Zeitrahmen hinsichtlich ihrer Umsetzung zu versehen.

Ziel des Haushaltskonsolidierungskonzeptes ist es, anhand konkreter Maßnahmen darzustellen, wie innerhalb eines konkret festzulegenden Zeitraumes der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich wieder erlangt und gesichert werden kann.

Der Beschluss zum Haushaltskonsolidierungskonzept wird durch die Gemeindevertretung Bartow in der Sitzung am 13.06.2018 gefasst werden.

1. Darstellung der aktuellen Haushaltslage

1.1. Allgemeine Angaben der Gemeinde

Die Gemeinde Bartow hatte zum 31.12.2016 476 Einwohner. In den vergangenen Jahren schwankten die Einwohnerzahlen. Gegenwertig kann noch nicht von einer gleichbleibenden Entwicklung der Einwohnerzahl ausgegangen werden.

Bevölkerungsstand lt. Statistischem Amt	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Einwohner	515	507	509	489	486	490	476

Zur Gemeinde Bartow gehören 90 gemeindliche Flurstücke mit einer Gesamtfläche von 51,9861 ha.

1.2. Übersicht Ergebnis und Finanzhaushalt

Lfd. Nr. ¹	Ergebnishaushalt	2012 Ergebnis	2013 Ergebnis	2014 Ergebnis	2015 Ergebnis	2016 vorl. Ergebnis	2017 Plan	2018 Plan	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan
		in €									
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	396.607	438.710	454.235	512.644	452.345	466.980	548.275	525.745	568.375	567.960
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	418.083	488.758	452.279	448.039	461.180	499.098	578.935	521.165	515.835	516.515
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (10 und 19)	-21.476	-50.048	1.956	64.605	-8.835	-32.118	-30.660	4.580	52.540	51.445
23	Finanzergebnis	-56.407	-54.537	-54.837	-53.937	-38.475	-28.789	-19.510	-11.455	-10.940	-10.420
24	Ordentliches Ergebnis (20 und 23)	-77.883	-104.584	-52.881	10.667	-47.310	-60.907	-50.170	-6.875	41.600	41.025
27	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Veränderung Rücklagen (24 und 27)	-77.883	-104.584	-52.881	17.927	-47.310	-60.907	-50.170	-6.875	41.600	41.025
31	Jahresergebnis vor Veränderung der zw eckgebundenen Ergebnisrücklagen	-77.883	-91.931	-45.737	-20.892	-47.310	-60.907	41.950	1.345	49.820	49.245
34	Jahresergebnis vor Veränderung der sonstigen zw eckgebundenen Ergebnisrücklagen	-77.883	-91.931	-45.737	-20.892	-47.310	-60.907	-3.130	1.345	49.820	49.245
37	Jahresergebnis	-77.883	-91.931	-45.737	-20.892	-47.310	-60.907	-3.130	1.345	49.820	49.245
38	kameral	-77.883	-169.814	-169.814	-215.551	-236.443	-283.753	-344.660	-347.790	-346.445	-296.625
39	Ergebnisvortrag in das Haushaltsfolgejahr (37 und 38)	-77.883	-169.814	-215.551	-236.443	-283.753	-344.660	-347.790	-346.445	-296.625	-247.380

¹ Lfd. Nummer gem. Muster 6 und 7 sowie 12 und 13 (zu § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik)

Lfd. Nr. ¹	Finanzhaushalt	2012 Ergebnis	2013 Ergebnis	2014 Ergebnis	2015 Ergebnis	2016 vorl. Ergebnis	2017 Plan	2018 Plan	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan
		in €									
10	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	358.569	379.363	422.732	475.118	417.345	419.265	499.595	476.355	518.985	518.570
17	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	321.107	408.114	356.841	353.725	361.046	417.140	486.320	427.600	422.270	422.950
18	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (10 und 17)	37.462	-28.752	65.891	121.393	56.299	2.125	13.275	48.755	96.715	95.620
21	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-56.407	-55.673	-48.536	-60.040	-37.790	-38.295	-19.510	-11.455	-10.940	-10.420
22	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (18 und 21)	-18.945	-84.424	17.355	61.353	18.509	-36.170	-6.235	37.300	85.775	85.200
25	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0		
26	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (22 und 25)	-18.945	-84.424	17.355	61.353	18.509	-36.170	-6.235	37.300	85.775	85.200
34	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	30.338	29.984	181.035	17.678	32.921	83.070	464.220	70.695	8.220	8.220
40	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	23.545	29.907	210.412	11.220	77.709	82.300	450.000	71.300	0	0
41	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (34 und 40)	6.793	76	-29.377	6.458	-44.788	770	14.220	-605	8.220	8.220
42	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (26 und 41)	-12.152	-84.348	-12.022	67.811	-26.279	-35.400	7.985	36.695	93.995	93.420
45	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	-23.279	-24.245	-22.356	-29.197	-29.501	-30.445	-37.255	-42.726	-43.239	-43.756
48	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	50.197	108.742	34.377	-27.576	55.612	39.345	29.270	6.031	0	0
51	Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0	0	-26.500	0	0	50.756	49.664
52	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	26.919	84.497	12.022	-56.773	26.110	35.400	-7.985	-36.695	-93.995	-93.420
55	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	-14.767	-150	0	-11.038	169	0	0	0	0	0
57	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0	0	0	0	0	0	8.298	37.568	43.599	0
58	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres			0	0	0	8.298	37.568	43.599		
59	Forderungen gegenüber der Stadt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	247.922	197.725	88.983	54.606	82.182	26.571	0	0	0	7.157
60	Forderungen gegenüber der Stadt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres	197.725	88.983	54.606	82.182	26.571	0	0	0	7.157	56.821

1.3. Wichtige Erträge und Einzahlungen

Ertrags- / Einzahlungsarten	2016		2017		2018		2019		2020		2021	
	Erträge	Einzah- lungen	Erträge	Einzah- lungen	Erträge	Einzah- lungen	Erträge	Einzah- lungen	Erträge	Einzah- lungen	Erträge	Einzah- lungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Steuern und ähnliche Abgaben	162.141	169.436	211.580	211.580	233.300	234.000	237.590	237.590	244.470	244.470	244.345	244.345
davon												
Grundsteuer A	27.594	28.536	30.780	30.780	35.000	35.000	34.000	34.000	34.000	34.000	34.000	34.000
Grundsteuer B	30.349	29.162	29.830	29.830	30.550	31.250	30.550	30.550	30.550	30.550	30.550	30.550
Gewerbesteuer	11.937	18.307	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Gemeindeanteil Einkommensteuer	72.564	73.704	79.560	79.560	87.250	87.250	92.770	92.770	99.495	99.495	99.495	99.495
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	4.696	4.669	5.860	5.860	7.700	7.700	7.470	7.470	7.625	7.625	7.500	7.500
Hundesteuer	2.490	2.548	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
Familienleistungs- ausgleich	12.511	12.511	13.150	13.150	20.400	20.400	20.400	20.400	20.400	20.400	20.400	20.400
Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transferleistungen	250.315	207.727	215.682	173.855	262.130	212.750	261.890	212.500	261.640	212.250	261.350	211.960
davon												
Schlüsselzuweisungen für den laufenden Bereich	178.094	178.094	150.520	150.520	197.300	197.300	197.300	197.300	197.300	197.300	197.300	197.300
Personalkosten- zuschüsse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auflösung Sonderposten Zuwendungen	48.445	0	47.922	0	49.380	0	49.390	0	49.390	0	49.390	0
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.384	2.246	1.500	1.500	1.050	1.050	1.050	1.050	1.050	1.050	1.050	1.050
davon												
Auflösung Sonderposten Beiträge	6.168	0	5.910	0	6.035	0	6.045	0	6.045	0	6.045	0
privatrechtliche Leistungsentgelte	10.492	10.492	12.800	12.800	13.215	13.215	13.215	13.215	13.215	13.215	13.215	13.215
davon												
Mieterträge Wohnungen	10.492	10.492	12.800	12.800	13.215	13.215	13.215	13.215	13.215	13.215	13.215	13.215
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.352	13.214	7.530	7.530	26.580	26.580	0	0	0	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zins- und sonstige Finanzerträge/- einzahlungen	5.760	6.445	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
davon												
Dividenden	5.690	5.690	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
sonstige laufende Erträge/Einzahlungen	14.661	14.229	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	48.000	48.000	48.000	48.000
davon												
Konzessionsabgabe	13.627	13.195	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Summe ordentliche Erträge/Einzahlungen	458.106	423.791	466.092	424.265	553.275	504.595	530.745	481.355	573.375	523.985	572.960	523.570
Außerordentliche Erträge/Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe ordentliche und außerordentliche Erträge/Einzahlungen	458.106	423.791	466.092	424.265	553.275	504.595	530.745	481.355	573.375	523.985	572.960	523.570
Summe ordentliche und außerordentliche Erträge/ Einzahlungen je EW	962	890	979	891	1.162	1.060	1.115	1.011	1.205	1.101	1.204	1.100

476 Einwohner

1.4. Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen

Aufwands-/ Auszahlungsarten	2016		2017		2018		2019		2020		2021	
	Aufwen- dungen	Auszahlun- gen	Aufwen- dungen	Auszahlun- gen	Aufwen- dungen	Auszahlun- gen	Aufwen- dungen	Auszahlun- gen	Aufwen- dungen	Auszahlun- gen	Aufwen- dungen	Auszahlun- gen
	in €											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Personal- und Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen	23.556	23.556	16.945	16.945	46.050	46.050	26.245	26.245	26.615	26.615	26.995	26.995
Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	99.738	95.281	55.600	55.600	97.995	98.945	68.995	68.995	68.995	68.995	69.295	69.295
davon												
Gebäude	1.095	1.095	3.990	3.990	19.000	18.950	4.350	4.350	4.350	4.350	4.350	4.350
Infrastrukturvermögen	19.897	19.756	31.000	31.000	53.000	53.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	1.190	1.190	2.950	2.950	4.650	4.650	3.850	3.850	3.850	3.850	3.850	3.850
Betriebs- und Geschäftsausstattung	589	589	2.100	2.100	1.800	1.800	1.500	1.500	1.500	1.500	1.800	1.800
Umlage WBV	42.327	43.293	1.080	1.080	2.585	2.585	2.580	2.580	2.580	2.580	2.580	2.580
Kostenerstattungen an Gemeinden und Private	19.936	16.971	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	96.619		89.985		93.565		93.565		93.565		93.565	
Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen/-auszahlungen	234.683	235.134	335.465	335.465	317.470	317.470	317.470	317.470	317.470	317.470	317.470	317.470
davon												
Kreisumlage	164.728	164.728	198.550	198.550	163.100	163.100	163.100	163.100	163.100	163.100	163.100	163.100
Amtsumlage	68.014	68.014	68.995	68.995	78.320	78.320	78.320	78.320	78.320	78.320	78.320	78.320
Gewerbesteuerumlage	1.942	2.392	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
Schul- und Kita-Zuschüsse, sonstige Zuweisungen	0	0	62.420	62.420	70.550	70.550	70.550	70.550	70.550	70.550	70.550	70.550
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen	44.235	44.235	43.295	43.295	24.510	24.510	16.455	16.455	15.940	15.940	15.420	15.420
sonstige laufende Aufwendungen/Auszahlungen	6.584	7.075	9.130	9.130	23.855	23.855	14.890	14.890	9.190	9.190	9.190	9.190
Summe ordentlichen Aufwendungen/Auszahlungen	505.416	405.281	550.420	460.435	603.445	510.830	537.620	444.055	531.775	438.210	531.935	438.370
außerordentliche Aufwendungen/Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe ordentliche und außerordentliche Aufwendungen/Auszahlungen	505.416	405.281	550.420	460.435	603.445	510.830	537.620	444.055	531.775	438.210	531.935	438.370
Summe ordentliche und außerordentliche Aufwendungen/Auszahlungen je EW	1.062	851	1.156	967	1.268	1.073	1.129	933	1.117	921	1.118	921
476 Einwohner												

1.5. Personal- und Versorgungsaufwendungen und –auszahlungen

Aufwands-/ Auszahlungsarten	2016		2017		2018		2019		2020		2021	
	Aufwen- dungen	Auszahl- ungen	Aufwen- dungen	Auszahl- ungen	Aufwen- dungen	Auszahl- ungen	Aufwen- dungen	Auszahl- ungen	Aufwen- dungen	Auszahl- ungen	Aufwen- dungen	Auszahl- ungen
	in €											
Personal	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Personalaufwendungen												
Aufwendungen/Auszahlungen für ehrenamtlich Tätige	8.906	8.906	8.855	8.855	8.620	8.620	8.620	8.620	8.620	8.620	8.620	8.620
Dienstbezüge und dergleichen	11.073	11.073	5.740	5.740	28.140	28.140	14.100	14.100	14.470	14.470	14.850	14.850
Beiträge zu Versorgungskassen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	3.577	3.577	2.350	2.350	9.290	9.290	3.525	3.525	3.525	3.525	3.525	3.525
Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalnebenaufwendungen/-auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit, nicht gen. Urlaub, Üstd. u.ä.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Pauschalierte Lohnsteuer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Personalaufwendungen/-auszahlungen	23.556	23.556	16.945	16.945	46.050	46.050	26.245	26.245	26.615	26.615	26.995	26.995
Summe Personalaufwendungen/-auszahlungen je Einwohner	49	49	36	36	97	97	55	55	56	56	57	57
Aktiviert Personalaufwendungen/-auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo Netto-Personalaufwendungen/-auszahlungen	23.556	23.556	16.945	16.945	46.050	46.050	26.245	26.245	26.615	26.615	26.995	26.995
Saldo Netto-Personalaufwendungen/-auszahlungen je Einwohner	49	49	36	36	97	97	55	55	56	56	57	57
476 Einwohner												

1.6. Freiwillige Leistungen

				Ergebnishaushalt			Finanzhaushalt		
Haushaltsjahr	THH	Produkt		Aufwendungen	Erträge	Eigenanteil/ Zuschuss der Gemeinde	Auszahlungen	Einzahlungen	davon: Eigenanteil
				in €					
2013			Zuschüsse Kultur/Alten- betreuung						
	4	2.8.1.00		4.725	1.500	3.225	4.725	1.500	3.225
	3	1.2.1.00	Statistik, Wahlen	200	0	200	200	0	200
	Summe 2013			4.725	1.500	3.225	4.725	1.500	3.225
2014			Statistik, Wahlen						
	3	1.2.1.00		450	0	450	450	0	450
	4	2.8.1.00	Zuschüsse Kultur/Alten- betreuung	5.405	2.000	3.405	5.405	2.000	3.405
	Summe 2014			5.855	2.000	3.855	5.855	2.000	3.855
2015			Statistik, Wahlen						
	3	1.2.1.00		0	0	0	0	0	0
	4	2.8.1.00	Zuschüsse Kultur/Alten- betreuung	7.465	1000	6.465	7.465	1000	6.465
	Summe 2015			7.465	1000	6.465	7.465	1000	6.465
2016			Statistik, Wahlen						
	3	1.2.1.00		200	0	200	200	0	200
	4	2.8.1.00	Zuschüsse Kultur/Alten- betreuung	5.025	1.500	3.525	5.025	1.500	3.525
	Summe 2016			5.025	1.500	3.525	5.025	1.500	3.525
2017			Statistik, Wahlen						
	3	1.2.1.00		200	0	200	200	0	200
	4	2.8.1.00	Zuschüsse Kultur/Alten- betreuung	2.400	0	2.400	2.400	0	2.400
	Summe 2017			2.600	0	2.600	2.600	0	2.600
2018			Statistik, Wahlen						
	3	1.2.1.00		0	0	0	0	0	0
	4	2.8.1.00	Zuschüsse Kultur/Alten- betreuung	2.200		2.200	2.200		2.200
	Summe 2018			2.200	0	2.200	2.200	0	2.200
2019			Zuschüsse Kultur/ Alten- betreuung						
	4	2.8.1.00		2.200		2.200	2.200		2.200
	Summe 2019			2.200	0	2.200	2.200	0	2.200
2020			Zuschüsse Kultur/ Alten- betreuung						
	4	2.8.1.00		2.200		2.200	2.200		2.200
	Summe 2020			2.200	0	2.200	2.200	0	2.200
2021			Zuschüsse Kultur/ Alten- betreuung						
	4	2.8.1.00		2.200		2.200	2.200		2.200
	Summe 2020			2.200	0	2.200	2.200	0	2.200

2. Analyse der Ursachen für den unausgeglichene Haushalt

2.1. Steuern und ähnliche Abgaben

Hebesätze	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in %									
Grundsteuer A	249	249	249	280	280	310	310	310	310	310
Grundsteuer B	347	347	347	355	355	355	355	355	355	355
Gewerbesteuer	300	300	300	330	330	330	330	330	330	330
Einnahmen	2013 Ergebnis	2014 Ergebnis	2015 Ergebnis	2016 vorl. Ergebnis	2017 Plan	2018 Plan	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	
	in €									
Grundsteuer A	22.027	22.604	26.771	27.594	30.780	35.000	34.000	34.000	34.000	
Grundsteuer B	29.934	28.564	30.495	30.349	29.850	30.000	30.000	30.000	30.000	
Gewerbesteuer	33.601	12.974	78.637	11.937	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	
Summe	85.562	64.142	135.903	69.880	110.630	115.000	114.000	114.000	114.000	

Landesdurchschnittlicher Hebesatz für kreisangehörige Gemeinden 2016:

Grundsteuer A: 307 %

Grundsteuer B: 396 %

Gewerbesteuer: 348 %

Auch wenn die Hebesätze derzeit über dem Landesdurchschnitt für kreisangehörige Gemeinden liegen, sind – um den Haushalt trotz steigender Belastungen auch in den kommenden Jahren zu sichern – Maßnahmen erforderlich, die zu einer Erhöhung der laufenden Erträge/Einzahlungen oder zu einer Senkung der laufenden Aufwendungen/Auszahlungen führen. Es ist vorgesehen, das Niveau der Hebesätze mindestens in Höhe des Landesdurchschnitts zu halten.

Eine Anhebung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer führt nach der Unternehmenssteuerreform 2008 nur bei Kapitalgesellschaften zu steuerlichen Mehrbelastungen. Personenunternehmen - und die überwiegende Mehrheit der gemeindlichen Steuerzahler sind Personenunternehmen - werden durch die Anrechnung der gezahlten Gewerbesteuer bei der Einkommensteuer inkl. Solidaritätszuschlag steuerlich entlastet. Insoweit werden bei der Anhebung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer drei Ziele erreicht: die Personenunternehmen werden entlastet, der Standort wird gestärkt und gleichzeitig wird das kommunale Steueraufkommen erhöht.

2.2. GEWO Bau Burow GmbH

Die Gemeinde ist Gesellschafter der GEWO Bau Burow GmbH. Diese GmbH kam in finanzielle Schwierigkeiten, so dass die Insolvenz drohte. Um eine Insolvenz der GmbH zu verhindern, entschieden alle neun Gesellschaftergemeinden im Jahr 2005/2009 in verbürgte Darlehen einzutreten. Dazu wurde ein Sanierungskonzept für die GEWO Bau Burow GmbH erarbeitet.

2.3. Verschuldung, Zins und Tilgung

Der gesamte Schuldenstand der Gemeinde wird zum Jahresende 2018 voraussichtlich 1.366.119 € betragen. Das entspricht bei 476 Einwohnern einer pro Kopf-Verschuldung von 2.870 €/Einwohner, die damit über der vom Innenministerium benannten Unbedenklichkeitsgrenze von 500 €/Einwohner liegt.

Ifd. Nr.	Kreditgeber	Zweck	Stand zum Ende des Haushaltsjahres							Zins-satz	Ende Zins-bindung
			2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021		
			in €							%	Jahr
1.	DKB	Altschulden GEWO	556.876	0	0	0	0	0	0	3,48	2015
2.	DKB	GEWO	407.082	401.225	395.132	388.794	382.295	375.345	368.216	3,94	2019
3.	DGHYP	Straßen	503.130	490.650	0	0	0	0	0	3,47	2017
4.	Sparkasse	Straßen	0	0	473.810	454.292	434.608	414.755	394.734	0,85	2027
5.	Sparkasse	Altschulden G	0	545.713	534.428	523.033	511.529	499.915	488.188	0,96	2025
	Summe Kreditmarkt		1.467.088	1.437.588	1.403.370	1.366.119	1.328.432	1.290.015	1.251.138		
Abbau/Tilgung				29.500	34.218	37.251	37.687	38.417	38.877		
	Zinsen		59.270	44.235	43.293	31.500	31.000	30.500	29.700		
	Einwohner		489	489	489	476	476	476	476		
Verschuldung pro Einwohner			3.000	2.940	2.870	2.870	2.791	2.710	2.628		

2.4. Schlüsselzuweisungen und sonstig Zuweisungen

Der Gemeinde Bartow stehen seit dem Haushaltsjahr 2012 keine gleichbleibenden allgemeinen Finanzzuweisungen abzüglich Umlagen zur Verfügung. Die Entwicklung des Saldos aus Steuereinzahlungen und Zuweisungen nach FAG abzüglich Umlagen ist aus folgender Übersicht erkennbar:

in €	2013 Ergebnis	2014 Ergebnis	2015 Ergebnis	2016 vorl. Ergebnis	2017 Plan	2018 Plan	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan
Steuern, Zuweisungen	381.065	393.937	471.103	412.456	441.927	495.430	499.480	506.110	505.695
Umlagen, Transferleistungen	237.641	223.957	234.549	234.683	335.465	317.470	317.470	317.470	317.470
Überschuss	143.424	169.980	236.554	177.773	106.462	177.960	182.010	188.640	188.225

Laut Haushalt 2018 wird sich der Überschuss aus Finanzzuweisungen und eigenen Steuereinnahmen abzüglich Umlagen im Vergleich zu den Folgejahren um etwa 10.265 € erhöhen.

Vom Überschussbetrag in Höhe von 177.960 € sind u. a. folgende pflichtige Aufwendungen zu finanzieren:

pflichtige Aufwendungen	Betrag in €
Schullastenausgleich für Grund- und Realschüler	51.050
Anteile als Wohnsitzgemeinde an der Kinderbetreuung	19.500
Aufwendungen für die freiwillige Feuerwehr (ohne AfA)	10.535
Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder	7.640
Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser, Abfall und Sonstiges	12.610
Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	23.200
Gesamt	124.535

Nach Abzug dieser pflichtigen Aufwendungen verbleibt ein Überschuss von 53.425 €.

Die Schlüsselzuweisungen 2018 in Höhe von insgesamt 197.300 € (davon 189.080 € für den laufenden Bereich und 8.220 € für den investiven Bereich) fallen gegenüber 2017 mit insgesamt 150.520 € um 46.780 € höher aus. Nach überschlägiger Ermittlung unter Zugrundelegung der bislang bekannten Daten zur Entwicklung der Schlüsselmassen, der Steuerkraft und der Einwohnerzahl kann die Gemeinde Bartow nachfolgende Werte zur Höhe der Schlüsselzuweisungen für die mittelfristige Finanzplanung zu Grunde legen:

2019 rd. 197.300 € (davon 189.000 € für den laufenden Bereich)

2020 rd. 197.300 € (davon 189.000 € für den laufenden Bereich)

2021 rd. 197.300 € (davon 189.000 € für den laufenden Bereich)

Insoweit kann derzeit von einer höheren finanziellen Grundausrüstung aus Schlüsselzuweisungen ausgegangen werden.

Außerdem sind in den Zuweisungen die Auflösungen aus Sonderposten enthalten. Das sind die Investitionsförderungen, welche die Gemeinde Bartow in den Vorjahren erhalten hat und nun über die Jahre ergebniswirksam aufgelöst werden, so dass die in den Aufwendungen enthaltenen Abschreibungen teilweise kompensiert werden.

Die am 17.06.2016 festgestellte Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bartow zum 01.01.2012 weist ein Eigenkapital von 257.278,46 € aus. Mit einer Überschuldung ist im Finanzplanungszeitraum zu rechnen. Dem Abbau des Eigenkapitals muss mit Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzeptes entgegengewirkt werden.

2.5. Amts- und Kreisumlage

Die Entwicklung der Amts- und Kreisumlage als wesentliche, die Struktur der ordentlichen Aufwendungen/ordentlichen Auszahlungen bestimmende Parameter ist in der folgenden Tabelle dargestellt. Dabei beruhen die Angaben zu den Vorjahren auf Ist-Werten, die Angabe zum Haushaltsjahr auf aktuellen Plandaten (der aktuelle Kreisumlagesatz beträgt 46,305 % , der aktuelle Amtsumlagesatz 22,1 %) und die Angaben zur voraussichtlichen Entwicklung der Jahre 2017, 2018 und 2019 auf Annahme auf der Grundlage überschlägig ermittelter Ergebnisse zur Entwicklung der Steuerkraft und der Schlüsselzuweisungen für die Gemeinde Bartow.

Umlageart	2013 Ergebnis	2014 Ergebnis	2015 Ergebnis	2016 vorl. Ergebnis	2017 Plan	2018 Plan	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan
in €									
Kreisumlage	154.673 €	148.585 €	159.381 €	164.727 €	198.550 €	163.100 €	163.100 €	163.100 €	163.100 €
Amtsumlage	80.883 €	72.962 €	65.236 €	67.521 €	68.500 €	77.840 €	77.840 €	77.840 €	77.840 €
Gesamt	235.556 €	221.547 €	224.617 €	232.248 €	267.050 €	240.940 €	240.940 €	240.940 €	240.940 €

2.6. Gegenüberstellung Abschreibungsbelastungen und Auflösung Sonderposten

	Immaterielle Vermögensgegenstände [Kontenart 532]	unbebaute und bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte sowie Bauten auf fremdem Grund und Boden [Kontenart 533, 534 und 536]	Infrastrukturvermögen [Kontenart 535]	sonstige planmäßige Abschreibungen [Kontenart 537 und 538]	außerplanmäßige Abschreibungen [Kontenart 539]	Summe
	In €					
2015						
Abschreibungen	0	5.483	84.632	4.976	0	95.091
Auflösung Sonderposten	0	3.361	39.522	4.786	0	47.669
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	2.122	45.110	190	0	47.422
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						7.260
Verbleibende Abschreibungsbelastung						40.162
2016						
Abschreibungen	0	5.484	78.416	5.489	0	89.389
Auflösung Sonderposten	0	3.078	32.997	4.102	0	40.177
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	2.406	45.419	1.387	0	49.212
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						7.420
Verbleibende Abschreibungsbelastung						41.792
2017						
Abschreibungen	0	5.484	79.271	5.230	0	89.985
Auflösung Sonderposten	0	4.271	39.523	4.128	0	47.922
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	1.213	39.748	1.102	0	42.063
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						7.420
Verbleibende Abschreibungsbelastung						34.643
2018						
Abschreibungen	0	5.485	82.850	5.230	0	93.565
Auflösung Sonderposten	0	4.277	40.955	4.148	0	49.380
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	1.208	41.895	1.082	0	44.185
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						8.000
Verbleibende Abschreibungsbelastung						36.185
2019						
Abschreibungen	0	5.485	82.850	5.230	0	93.565
Auflösung Sonderposten	0	4.277	40.955	4.148	0	49.380
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	1.208	41.895	1.082	0	44.185
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						7.500
Verbleibende Abschreibungsbelastung						36.685
2020						
Abschreibungen	0	5.485	82.850	5.230	0	93.565
Auflösung Sonderposten	0	4.277	40.955	4.148	0	49.380
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	1.208	41.895	1.082	0	44.185
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						7.500
Verbleibende Abschreibungsbelastung						36.685
2021						
Abschreibungen	0	5.485	82.850	5.230	0	93.565
Auflösung Sonderposten	0	4.277	40.955	4.148	0	49.380
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	1.208	41.895	1.082	0	44.185
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						7.500
Verbleibende Abschreibungsbelastung						36.685

3. Feststellung des Konsolidierungsbedarfs

3.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes

Entwicklung der Jahresergebnisse

Lfd. Nr.		Jahr	Jahres- ergebnis ¹	Jahresergebnis je Einwohner
		in €		
		1	2	3
1.	Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge			476
1.1.	6. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	-77.883	-164
1.2.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	-91.931	-193
1.3.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	-45.737	-96
1.4.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	-20.892	-44
1.5.	2. Haushaltsvorjahr (vorl. Ergebnis)	2016	-47.310	-99
1.6.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2017	-78.058	-164
2.	Ansatz des Haushaltsjahres	2018	-3.130	-7
3.	Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2018	-364.941	-767
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre			
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2019	1.345	3
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2020	49.820	105
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2021	49.245	103
5.	Summe/Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2021	-264.531	-556

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Ergebnishaushalt sind Vorträge aus Haushaltsjahren mit einer kameralen Rechnungslegung nicht zu berücksichtigen.

Es wird in allen relevanten Haushaltsjahren, bis einschließlich 2018, ein vorwiegend negatives Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen ausgewiesen. Kumuliert belaufen sich diese Verluste bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes auf -264.531 €. Die Verluste können gemäß § 18 Abs. 2 GemHVO-Doppik mit der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen und einer Entnahme aus FAG-Rücklagen kompensiert werden. Aufgrund der bis zur Beschlussfassung nicht erstellten Jahresabschlüsse kann in vorheriger Übersicht lediglich eine Hochrechnung und Darstellung der vorläufigen Ergebnisse erfolgen.

Sollten diese negativen Ergebnisse sich auch in den Jahresabschlüssen widerspiegeln, so wäre im Zuge der Jahresabschlüsse der Ausgleich über die Abnahme des positiven Eigenkapitals gemäß geprüfter und bestätigter Eröffnungsbilanz möglich.

3.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes

Darstellung der Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanzeitraum

Lfd. Nr.		Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten ²	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge ³	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge
				je Einwohner		je Einwohner		je Einwohner
			(in €)					
		1	2	3	4	5	6	7
1.	Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge				476	Einwohner		
1.1.	7. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2011	kameral				25.919	54
1.2.	6. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	-18.945	-40	23.279	49	-16.305	-34
1.3.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	-84.424	-177	24.245	51	-124.974	-263
1.4.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	17.355	36	22.356	47	-129.975	-273
1.5.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	61.352	129	29.197	61	-97.820	-206
1.6.	2. Haushaltsvorjahr (vorl. Ergebnis)	2016	18.509	39	29.501	62	-140.967	-296
1.7.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2017	-36.170	-76	30.445	64	-164.435	-345
2.	Ansatz des Haushaltsjahres	2018	-6.235	-13	37.255	78	-184.457	-388
3.	Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2018	-48.558	-102	196.278	412	-218.917	-460
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre							
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2019	37.300	78	42.726	90	-189.883	-399
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2020	85.775	180	43.239	91	-147.347	-310
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2021	85.200	179	43.756	92	-105.903	-222
5.	Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2021	159.717	336	325.999	685	-140.363	-295

Gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen gemäß § 3 Absatz 1 Nr. 49 GemHVO-Doppik besteht.

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Finanzhaushalt ist der Bestand an liquiden Mitteln zum Ende des letzten Haushaltsjahres mit einer kameralen Rechnungslegung, soweit er dem Bereich der laufenden Ein- und Auszahlungen zuzurechnen ist, mit zu berücksichtigen. Dieser beträgt bei der Gemeinde Bartow 25.919 €.

Ab dem Haushaltsjahr 2014 entstehen voraussichtlich positive Ergebnisse zwischen den ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen.

Insoweit ist der Haushaltsausgleich zum Ende des Finanzplanzeitraumes insgesamt nicht gegeben.

3.3. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

Die Gemeinde Bartow weist sowohl für das Haushaltsjahr 2018 als auch zum Ende des Finanzplanzeitraumes keinen Haushaltsausgleich im Ergebnis- und im Finanzhaushalt aus. Es können im Finanzhaushalt aber liquide Mittel zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit aufgezeigt werden. Dem zur Folge müssen keine Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit in Anspruch genommen werden.

Die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde ist dem zur Folge als weggefallen zu bewerten. Eine bilanzielle Überschuldung liegt aber nicht vor.

Über das Gesetz zur Einführung eines Leitbildes „Gemeinde der Zukunft“ und zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes (GLEitbildG) vom 14. Juni 2016 hat sich die Gemeindevertretung am 22.09.2016 informiert. Auf Amtsebene werden zum GLEitbildG und zu möglichen Kooperationsverträgen mit anderen Gemeinden Gespräche mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern geführt.

4. Festlegung der Konsolidierungsmaßnahmen

Umgesetzte Maßnahmen des Haushaltskonsolidierungskonzeptes vom 29.05.2015 und Fortschreibung vom 13.06.2018/ Bestandteil der Haushaltsplanung ab 2018
(Wirken sich auf den Haushalt verbessernd aus)

Maßnahmen Ergebnishaushalt	Haushaltsjahr 2015		Haushaltsjahr 2016		Haushaltsjahr 2017		Haushaltsjahr 2018		Haushaltsjahr 2019		Haushaltsjahr 2020		Haushaltsjahr 2021		Summe
	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Nr. 01 Anhebung der Hundesteuern	- €	- €	600 €	- €	600 €	- €	600 €	- €	600 €	- €	600 €	- €	600 €	- €	3.600 €
Nr. 02 Anhebung der Grundsteuer A	3.600 €	- €	5.400 €	- €	8.880 €	- €	8.880 €	- €	8.880 €	- €	8.880 €	- €	8.880 €	- €	53.400 €
Nr. 03 Anhebung der Grundsteuer B	410 €	- €	410 €	- €	400 €	- €	400 €	- €	400 €	- €	400 €	- €	400 €	- €	2.820 €
Nr. 04 Anhebung der Gewerbesteuern	6.000 €	- €	6.000 €	- €	6.000 €	- €	6.000 €	- €	6.000 €	- €	6.000 €	- €	6.000 €	- €	42.000 €
Nr. 05 Anhebung der Pachten	220 €	- €	220 €	- €	220 €	- €	220 €	- €	220 €	- €	220 €	- €	220 €	- €	1.540 €
Nr. 06 bei Kreditumschuldung sind Zinsen anzupassen	- €	- €	- €	11.835 €	- €	11.835 €	- €	11.835 €	- €	11.835 €	- €	11.835 €	- €	11.835 €	71.010 €
Nr. 10 Reduzierung der Ermächtigungen für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in jedem Teilhaushalt um 5 % (Ergebnishaushalt Zeile 13)	- €	- €	- €	- €	- €	50.600 €	- €	50.600 €	- €	50.600 €	- €	50.600 €	- €	50.600 €	253.000 €
Nr. 11 Reduzierung der Ermächtigungen für Aufwendungen bestimmter sonstiger laufender Aufwendungen durch die Verwaltung in jedem Teilhaushalt zwischen 5 % und 10 % (Ergebnishaushalt Zeile 18)	- €	- €	- €	- €	- €	1.630 €	1.630 €	- €	1.630 €	- €	1.630 €	- €	1.630 €	1.630 €	8.150 €
Summe	10.230 €	- €	12.630 €	11.835 €	16.100 €	64.065 €	16.100 €	64.065 €	16.100 €	64.065 €	16.100 €	64.065 €	16.100 €	64.065 €	435.520 €

Maßnahmen, die noch nicht Bestandteil der Haushaltsplanung sind**Weitere Maßnahmen zur Fortschreibung der Haushaltskonsolidierung/ bislang nicht Bestandteil der Haushaltsplanung**

(Wirken sich auf den Haushalt verbessernd aus)

Maßnahmen Ergebnishaushalt	Haushaltsjahr 2015		Haushaltsjahr 2016		Haushaltsjahr 2017		Haushaltsjahr 2018		Haushaltsjahr 2019		Haushaltsjahr 2020		Haushaltsjahr 2021		Summe
	Erträge	Aufwen- dungen	Erträge	Aufwen- dungen	Erträge	Aufwen- dungen	Erträge	Aufwen- dungen	Erträge	Aufwen- dungen	Erträge	Aufwen- dungen	Erträge	Aufwen- dungen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
Nr. 07 Anhebung der Grundsteuer A auf den Landesdurchschnitt	- €	- €	- €	- €	3.000	- €	3.000	- €	3.000	- €	3.000 €	- €	3.000 €	- €	15.000
Nr. 08 Gemeindefusion	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Nr. 09 Maßnahmen zur Senkung der Amtsumlage	- €	- €	- €	- €	- €	5.000 €	- €	5.000 €	- €	5.000 €	- €	5.000 €	- €	5.000 €	25.000 €
Nr. 10 Reduzierung der Ermächtigungen für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in jedem Teilhaushalt um 5 % (Ergebnishaushalt Zeile 13)	- €	- €	- €	- €	- €	5.300 €	- €	5.000 €	- €	5.000 €	- €	5.000 €	- €	5.000 €	25.300 €
Nr. 11 Reduzierung der Ermächtigungen für Aufwendungen bestimmter sonstiger laufender Aufwendungen durch die Verwaltung in jedem Teilhaushalt zwischen 5 % und 10 % (Ergebnishaushalt Zeile 18)	- €	- €	- €	- €	- €	750 €	- €	600 €	- €	600 €	- €	600 €	- €	600 €	3.150 €
Summe	- €	- €	- €	- €	3.000 €	11.050 €	3.000 €	10.600 €	3.000 €	10.600 €	- €	10.600 €	- €	10.600 €	62.450 €

Maßnahmen Finanzhaushalt	Haushaltsjahr 2015		Haushaltsjahr 2016		Haushaltsjahr 2017		Haushaltsjahr 2018		Haushaltsjahr 2019		Haushaltsjahr 2020		Haushaltsjahr 2021		Summe
	Einzahlun- gen	Auszahlun- gen	Einzahlun- gen	Auszahlun- gen	Einzahlun- gen	Auszahlun- gen	Einzahlun- gen	Auszahlun- gen	Einzahlun- gen	Auszahlun- gen	Einzahlun- gen	Auszahlun- gen	Einzahlun- gen	Auszahlun- gen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
Nr. 11 Vermarktung Wohnhaus mit Grundstück Umlaufvermögen	- €	- €	- €	- €	9.500 €	- €	15.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	24.500 €
Summe	- €	- €	- €	- €	9.500 €	- €	15.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	24.500 €

Die einzelnen Maßnahmen sind im Anhang erläutert.

5. Fazit und Ausblick

Die Gemeinde Bartow weist keine gesicherte dauernde Leistungsfähigkeit auf.

Bei Einhaltung aller Konsolidierungsziele (noch nicht in der Haushaltsplanung berücksichtigt), stünden zum Ende des Finanzplanjahres 2021 liquide Mittel in Höhe von rund 56.820 € zu Buche.

Eine Vollkonsolidierung im Finanzplanzeitraum kann in diesem Haushaltssicherungskonzept nicht aufgezeigt werden. Ohne eine Verbesserung der Finanzausstattung der Gemeinde und einer Reduzierung der Amts- und Kreisumlage wird die Gemeinde Bartow auch künftig nicht in der Lage sein den Haushalt auszugleichen.

Bartow, den 13.06.2018

Siegel

Bürgermeister

Maßnahme zur Haushaltssicherung

Nr. 4.01

☐ Allgemein☒ Ertrag☐ Aufwand

Produkt: 6.1.1.00.

Produktverantwortlicher:

Konto: 40320000

Frau Delzer

Teilhaushalt: Finanzen 2

Maßnahme: Anhebung der Hundesteuer

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag:

Die Hundesteuern für den ersten Hund werden von 15,00 € auf 20,00 €, für den zweiten Hund von 31,00 € auf 35,00 €, für den 3.Hund von 46,00 € auf 50,00 € und für jeden weiteren Hund von 62,00 € auf 70,00 € angehoben. Dies entspricht einer auch im Umfeld zu vertretenden Steuer und stellt keine unzumutbare Belastung für den Bürger dar.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
EHH	0 €	500 €	500 €	500 €	500 €	500 €	500 €
FHH	0 €	500 €	500 €	500 €	500 €	500 €	500 €

Zeitliches Wirksamwerden:

01.01.2016

Entscheidungszuständigkeit:

Gemeindevertretung

Voraussetzung für die Durchführung/ Umsetzungsschritte:

Änderung der Hundesteu-
ersatzung

Maßnahme zur Haushaltssicherung

Nr. 4.02

☐ Allgemein☒ Ertrag☐ Aufwand

Produkt: 6.1.1.00.

Produktverantwortlicher:

Konto: 40110000

Frau Delzer

Teilhaushalt: Finanzen 2

Maßnahme: Anhebung der Grundsteuer A

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag:

Die Hebesätze der Grundsteuer A werden von 249 v.H. auf 280 v.H. angehoben. Dies entspricht einer auch im Umfeld zu vertretenden Steuer und stellt keine unzumutbare Belastung für den Bürger dar.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
EHH	4.400 €	4.400 €	4.400 €	4.400 €	4.400 €	4.400 €	4.400 €
FHH	4.400 €	4.400 €	4.400 €	4.400 €	4.400 €	4.400 €	4.400 €

Zeitliches Wirksamwerden:

01.01.2015

Entscheidungszuständigkeit:

Gemeindevertretung

Voraussetzung für die Durchführung/ Umsetzungsschritte:

Änderung der Hebesätze

Stand: 29.05.2015

Maßnahme zur Haushaltssicherung

Nr. 4.03

☐ Allgemein☒ Ertrag☐ Aufwand

Produkt: 6.1.1.00.

Produktverantwortlicher:

Konto: 40120000

Frau Delzer

Teilhaushalt: Finanzen 2

Maßnahme: Anhebung der Grundsteuer B

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag:

Die Hebesätze der Grundsteuer B werden von 347 v.H. auf 355 v.H. angehoben. Dies entspricht einer auch im Umfeld zu vertretenden Steuer und stellt keine unzumutbare Belastung für den Bürger dar.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
EHH	1.800 €	1.800 €	1.800 €	1.800 €	1.800 €	1.800 €	1.800 €
FHH	1.800 €	1.800 €	1.800 €	1.800 €	1.800 €	1.800 €	1.800 €

Zeitliches Wirksamwerden:

01.01.2015

Entscheidungszuständigkeit:

Gemeindevertretung

Voraussetzung für die Durchführung/ Umsetzungsschritte:

Änderung der Hebesätze

Maßnahme zur Haushaltssicherung

Nr. 4.04

☐ Allgemein☒ Ertrag☐ Aufwand

Produkt: 6.1.1.00.

Produktverantwortlicher:

Konto: 40130000

Frau Delzer

Teilhaushalt: Finanzen 2

Maßnahme: Anhebung der Gewerbesteuer

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag:

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wird von 300 v.H. auf 330 v.H. angehoben. Dies liegt derzeit knapp über dem Landesdurchschnitt und entspricht einer auch im Umfeld zu vertretenden Steuer.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
EHH	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €
FHH	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €

Zeitliches Wirksamwerden:

01.01.2015

Entscheidungszuständigkeit:

Gemeindevertretung

Voraussetzung für die Durchführung/ Umsetzungsschritte:

Änderung der Hebesätze

Maßnahme zur Haushaltssicherung

Nr. 5.05

☐ Allgemein☒ Ertrag☐ Aufwand

Produkt: 1.1.4.02.

Produktverantwortlicher:

Konto: 44111000

Frau Daniel

Teilhaushalt: Bau- und Liegenschaften – 4

Maßnahme: Anhebung der Landpachten

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag:

Prüfung der bisher abgeschlossenen Pachtverträge für Ackerland und Neuabschluss.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
EHH	200 €	200 €	200 €	200 €	200 €	200 €	200 €
FHH	200 €	200 €	200 €	200 €	200 €	200 €	200 €

Zeitliches Wirksamwerden:

01.01.2015

Entscheidungszuständigkeit:

Gemeindevertretung

Voraussetzung für die Durchführung/ Umsetzungsschritte:

Änderung der bestehenden
Pachtverträge

Maßnahme zur Haushaltssicherung

Nr. 6.06

☒ Allgemein☐ Ertrag☐ Aufwand

Produkt: 6.1.2.00.

Produktverantwortlicher:

Konto:

Frau Furth

Teilhaushalt: Finanzen – 2

Frau Ostwald

Maßnahme: Bei Umschuldung von Krediten sind die Zinsen anzupassen

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag:

Bei Umschuldung von Krediten sind die Zinsen und die Tilgung anzupassen, dass im Ergebnis die jährliche Belastung für den Kapitaldienst reduziert werden kann. Dazu sind sämtliche Möglichkeiten zu nutzen um in Genuss unter dem Markt liegenden Zinsen zu kommen.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
EHH	0 €	11.800 €	11.800 €	11.800 €	11.800 €	11.800 €	11.800 €
FHH	0 €	11.800 €	11.800 €	11.800 €	11.800 €	11.800 €	11.800 €

Zeitliches Wirksamwerden:

Ablauf der jeweils zeitlichen Bindung

Entscheidungszuständigkeit:

Fachgebietsleiterin Finanzen

Voraussetzung für die Durchführung/

Umsetzungsschritte:

Prüfung der Zinsbindungsfrist

Maßnahme zur Haushaltssicherung

Nr. 4.07

☐ Allgemein☒ Ertrag☐ Aufwand

Produkt: 6.1.1.00.

Produktverantwortlicher:

Konto: 40110000

Frau Delzer

Teilhaushalt: Finanzen 2

Maßnahme: Anhebung der Grundsteuer A

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag:

Die Hebesätze der Grundsteuer A werden von 280 v.H. auf 310 v.H. angehoben. Dies entspricht einer auch im Umfeld zu vertretenden Steuer und stellt keine unzumutbare Belastung für den Bürger dar.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
EHH	0 €	0 €	3.000 €	3.000 €	3.300 €	3.300 €	3.300 €
FHH	0 €	0 €	3.000 €	3.000 €	3.300 €	3.300 €	3.300 €

Zeitliches Wirksamwerden:

01.01.2017

Entscheidungszuständigkeit:

Gemeindevertretung

Voraussetzung für die Durchführung/ Umsetzungsschritte:

Änderung der Hebesätze

Maßnahme zur Haushaltssicherung**Nr. 4.08**☐ Allgemein☐ Ertrag☒ Aufwand

Produkt: 1.1.1.04.

Produktverantwortlicher:

Konto:

Frau Knebler

Teilhaushalt: Verwaltungssteuerung/Gremien – 1

Maßnahme: Gemeindefusion

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag: Zusammenlegung von Gemeinden mit geringer
Einwohnerzahl

Gemeindefusion

Entwicklung in €/ Auswirkung:

Zeitliches Wirksamwerden:

Entscheidungszuständigkeit:

Bürgermeister/Gemeindevertretung

Voraussetzung für die Durchführung/
Umsetzungsschritte:

Über das Gesetz zur Einführung eines Leitbildes „Gemeinde der Zukunft“ und zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes (GLEitbildG) vom 14. Juni 2016 wird die Gemeindevertretung noch informiert. Auf Amtsebene werden zum GleitbildG und zu möglichen Kooperationsverträgen mit anderen Gemeinden Gespräche mit den Bürgermeistern geführt.

Maßnahme zur Haushaltssicherung

Nr. 4.09

☐ Einzahlung☐ Auszahlung☐ Ertrag☒ Aufwand

Produkt: 6.1.1.00.

Produktverantwortlicher:

Konto: 54422000

Frau Ostwald

Teilhaushalt: Finanzverwaltung – 2

Maßnahme: Einfluss auf die Einleitung von Maßnahmen zur Senkung der Amtsumlage

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag:

Im Amtsausschuss soll Einfluss auf die Einleitung von Maßnahmen zur Senkung der Amtsumlage genommen werden. Hierzu erforderlich ist ein detaillierter Nachweis der Verwaltungskosten.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
EHH	0 €	0 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
FHH	0 €	0 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €

Zeitliches Wirksamwerden: 01.01.2017

Entscheidungszuständigkeit: Verwaltung/ Amtsausschuss

Voraussetzung für die Durchführung/

Umsetzungsschritte: Abstimmung der umlagefähigen Kosten

Maßnahme zur Haushaltssicherung**Nr.4.11**☐ Allgemein☒ Ertrag/Einzahlung☐ Aufwand

Produkt: 1.1.4.01.

Produktverantwortlicher:

Konto: 68521000

Frau Daniel

Teilhaushalt: Bau- und Liegenschaften – 3

Maßnahme: Zielgerichtete Vermarktung des Umlaufvermögens

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag: Verkauf Wohnhaus in Bartow, Ringstraße 6 mit Grundstück, um entsprechende Verkaufserlöse zu erzielen.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
EHH	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
FHH	0 €	0 €	9.500 €	15.000 €	0 €	0 €	0 €

Zeitliches Wirksamwerden: 31.12.2017

Entscheidungszuständigkeit: Verwaltung/ Bürgermeister

Voraussetzung für die Durchführung/

Umsetzungsschritte: Geeignete Veröffentlichungen in den Medien/
Ausschreibungen